



**KUL  
TUR  
ORT**

**ALTE MOLKEREI**

*...da geht man hin!*

## *Programm*

November / Dezember 2003

*[www.alte-molkerei.info](http://www.alte-molkerei.info)*





## Die Weihnachtsgeschichte von Melzow, Brunsch, Habers & Küper

Heinrich Brömml und seine beiden Mitstreiter Herbert Kemper und Kurt Schmelting spielen für Euch ihre sehr eigenwillige und interessante Interpretation der Weihnachtsgeschichte.

Sie werden all das spielen, was Euch eigentlich bereits bekannt sein sollte! Die drei Schauspieler Jens Habers als Heinrich, Phillip Küper als Kurt und René Brunsch als Herbert schlüpfen hierbei in alle Rollen: Schafe, Engel, Könige, Sterne, schwangere Frauen....und natürlich Maria und Josef.

Zu bemerken ist, dass die drei Darsteller jeweils eine sehr unterschiedliche Vorstellung der Weihnachtsgeschichte haben. Dies führt an der ein oder anderen Stelle zu höchst amüsanten Meinungsverschiedenheiten. Frohes Fest!

Tip: Schenken Sie Ihren liebsten eine unvergessliche Interpretation der Weihnachtsgeschichte.

### Termine

05.12.03, 11.12.03, 12.12.03, 14.12.03  
19.12.03, 20.12.03, 21.12.03, 22.12.03  
23.12.03, 28.12.03

Beginn jeweils um 20.00 Uhr im Kulturort Alte Molkerei in Bocholt  
Einlass: 19:30 h, Eintritt: 8/erm. 6 Euro  
Vorverkauf: im Studio B (Ravardistraße) in Bocholt oder über [info@boh.de](mailto:info@boh.de) ab dem 01.11.03

**Am 02. November 2003 heißt es „Ring frei“ für die erste IMPRO-SPECIAL: BoB'S vs. Tatendrang**  
Eintritt: es entscheidet der Würfel (1- 6 Euro)

**Einlass 19.30 Uhr, Beginn 20 Uhr**

Der Herausforderer Tatendrang kommt aus Düsseldorf/Neuss. Eure Stimme entscheidet über den Sieg. Wir zählen auf Euch!  
[www.bocholter-buehne.de](http://www.bocholter-buehne.de)  
[www.tatendrang.net](http://www.tatendrang.net)

**„Die Weihnachtslesung“**  
**Am 2. Weihnachtstag ab 17.00**

**Uhr...**laden die BoBs wieder zur besinnlichen Weihnachtsfeier ein und tragen zu Glühwein und Gebäck stimmungsvolle Texte vor. - Eintritt: 5/erm. 3 Euro



*„l'esprit de mouvement“  
Eröffnung der Ausstellung mit  
Bildern von C.Goldfich  
Sonntag 02.11 2003, 15.00 Uhr  
Eintritt frei*

Am Sonntag, den 02 November 2003 um 15:00 Uhr eröffnet C. Goldfich ihre neue Ausstellung unter dem Titel "l'esprit de mouvement", mit einer Reihe von Bildern zum Thema „Bewegung“.

C. Goldfich, 1961 in Köln geboren, lebt seit 1990 in Bocholt und hat hier bereits eine ganze Reihe von Einzelausstellungen gezeigt. Dies ist ihre dritte Einzelausstellung in der „Alten Molkerei“. Mit der Malerei, zu der sie ohne besondere künstlerische Ausbildung als Autodidaktin aus innerem Antrieb fand, beschäftigt sie sich seit ihrer frühen Kindheit. Neben ihrer eigenen künstlerischen Tätigkeit ist C. Goldfich im Verein „Kulturort Alte Molkerei“ für den Bereich Ausstellungen verantwortlich und Ansprechpartnerin für Interessenten.

Ihre Ausstellung zeigt Bilder, die über einen längeren Zeitraum zum Thema „Bewegung“ entstanden. Sie sind mit unterschiedlichen Farben wie Öl, Acryl oder Kreide auf Papier und Leinen in verschiedenen Techniken ausgeführt. Anschaulicher, als ein deutscher Titel für die Ausstellung dies könnte, verdeutlicht „l'esprit de mouvement“ was C. Goldfich bei der Arbeit an diesen Bildern bewegt hat.

Einmal bewegt oder beeinflusst der Mensch seine Umwelt, eine Bewegung oder Motivation, die aus seinem Inneren entsteht, aus der Kraft seines Geistes, und dann ist es wieder die Umgebung oder die Umwelt, die Einfluß nimmt auf den Menschen, sein Handeln und Dasein, eine ewige und wahrhaftige Wechselwirkung.

In blauen, eher kühlen Farbtönen skizziert sie in manchmal eher harten Linien menschliche Figuren, Ansichten oder auch Ausschnitte dieser Figuren, von denen einige, umflossen von einem Strom der Bewegung von dieser mitgezogen zu werden scheinen. Blau als die Farbe der Unendlichkeit, Treue, Kälte, Göttlichkeit. Hinzu kommen die Farben gelb, orange, rot, die den „Geist der Bewegung“ ausdrücken, Farben, die archetypisch als optische Signale für Feuer, Energie, Motivation und Gefühle stehen. Mal ist es das „Feuer“ als Antrieb, als Energie, welche aus den Figuren herausströmt...dann ist es der „Geist“ von Außen, der den Menschen in Bewegung setzt...

Der Hauch dieser Bewegung, der Linien erzeugt die Vorstellung von Resonanzen, die Körper in Schwingung versetzen, und von geistigen Strömen, die zwischen den Menschen zirkulieren.

Die Ausstellung ist noch bis zum 30 Nov.03 in den Räumen der Alten Molkerei zu den Veranstaltungen in Bocholt zu sehen  
G. Lavande

[www.goldfich.de](http://www.goldfich.de)



**Anne Stroux**  
**Freitag, 07.11. 8 Euro**  
**Einlass 19.30 h, Beginn 20 hr**

Mit ihrem erfolgreichen Programm „ Wenn ich mir was wünschen dürfte“ gastiert Anne Stroux zum zweiten Mal in der Alten Molkerei.

Wie bereits im März singt sie Lieder aus dem deutschen literarischen Kabarett. Das Repertoire reicht von sozialkritischen bis hin zu frivolen Chansons aus der Blütezeit des literarischen Kabarets, der 20er- und 30er Jahre. Autoren wie Hollaender, Tucholsky, Kästner und Reutter garantieren Hörgenuss zum Nachdenken und Schmunzeln. Begleitet wird sie auch dieses Mal von der Pianistin Anna Matuszewska.

**Moses W.**  
**Sa. 08.11.2003, 8 Euro**  
**Einlass: 20 h, Beginn 21 h**

Moses W., inzwischen regelmäßiger auch im Fernsehen (u.a. „Nightwash“) zu sehen, tritt am 08.11.2003, um 21.00 Uhr bereits zum dritten Mal in der Alten Molkerei auf.



Sein Programm **ROCKER!** ist eine schweißtreibende Mischung aus Stand up-, Gitarren-Comedy und Parodien auf die Mega-Stars des Rockbusiness, inklusive Gitarren-Solospot und Radio Rock-Show. Mit Strom- und Westerngitarre zelebriert Moses W. die Recken des Rock und die Monster des Metal. Er kniet nieder vor Leder, Schweiß und Nieten, lässt sein Publikum Gitarren-Riffs raten und Luftschlagzeug spielen. Zwischendurch erzählt er Geschichten aus dem Alltag: vom ersten Fahrradunfall, den Gefahren des Rauchens oder der Erfindung der Sportgitarre. Oder er verteilt Klassenkeile für die Spaßbremsen Country, Blues und Kuschelrock.

Wenn man Moses W. glauben kann, dann haben Rocker das coolste Outfit (T-Shirts mit bescheuerten Bandmotiven), die beste Plattensammlung (natürlich auf Vinyl) und immer irgendwo ein Mädels am Start. Und wenn er sich über anstrengende Solo-Spots von überambitionierten Gitarristen lustig macht, hat das nicht nur extrem hohen Unterhaltungswert, sondern lässt erahnen, dass er seine Kampfklampfe mehr als nur im Griff hat. Moses W. macht uns alle für einen Abend zu Rockern, auch wenn einem das vorher sehr fern lag, denn ein bisschen Schweiß, Nieten und Leder ist in jedem von uns.

Weiter Infos: [www.moses-w.de](http://www.moses-w.de)

**Heine - Abend**  
**Freitag, 21.11.2003, 20 h,**  
**Eintritt: 5 EUR**

„Ein Dichter kam vom Rhein“; ein literarisch musikalisches Portrait von Detlef Salomo und Leo Schwär.

Viele der Verse und Gedanken des Dichters Heinrich Heine klingen nicht wie aus ferner Vergangenheit, sondern sind auch für unsere „Zustände“ von beklemmender Aktualität. Detlef Salomo bringt Heine auf die Bühne mit der Vielfalt seines Charakters und seiner Dichtung: Seinem Humor und seine Satire, seinen Spott über alles Hehre und Heilige, seine spitze Polemik und seine scharfzüngige Kritik. Das Leben des Dichters wird zwischen den Rezitationen, die Leo Schwär auf dem Klavier effektiv begleitet, in einzelnen Episoden erklärt. Salomo, mischt selbst Geschriebenes mit Zitaten über den Dichter und gibt Auszüge aus dessen Dichtung. So entsteht ein literarisch-musikalisches Lebensbild: Ernst und heiter, tragisch und komisch, nachdenklich und humorvoll. Ein Abend für alle, die sich von der poetischen und geistigen Brillanz Heinrich Heines verführen lassen möchten.



Der „Hobbyrezitator“ Detlef Salomo, im Hauptberuf evangelischer Pastor, tritt seit vielen Jahren mit unterschiedlichen Literaturprogrammen auf (Balladen, Mathias Claudius, Erich Kästner, Bertold Brecht, u. a. ).

**Workshop – Seminar**  
**BÜHNENPRÄSENZ AUSSTRAHLUNG UND AUSDRUCKSKRAFT**  
**LEOPOLD KERN &**  
**HERBERT WOLFGANG**

Wer kennt es nicht? Im Übungszimmer geht alles prima, und dann, wenn es gilt vor Publikum zu musizieren, ist vieles anders. Auf der Bühne wollen wir natürlich unsere künstlerischen Fähigkeiten möglichst optimal nutzen, ausdrucksstark musizieren und präsent sein. Wohin also mit der Bühnenangst? Ziel des Workshops ist es, Grenzen zu erweitern und damit Wege aufzuzeigen angstfrei und mit Freude auf die Bühne gehen zu können. Dazu gehört das befreiende Lachen über die eigenen Schwächen und Fehler ebenso wie auch das Erkennen und Genießen der persönlichen Stärken. LEOPOLD KERN arbeitet als Opernsänger, Regisseur, Gesangspädagoge und Musik-Kinesiologe. HERBERT WOLFGANG ist Sänger, Schauspieler, Bühnenbildner und Musik-Kinesiologe. ZIELGRUPPE: Der Workshop richtet sich an SängerInnen sowie an alle, die mit ihrer Stimme arbeiten. Gruppenunterricht mit individueller Betreuung sowie Einzelarbeit an speziellen Themen.

Termin: 21./22./23. November 2003

Preis: 180,00 EURO

Anmeldungen unter Tel. 02871/ 222 365. Die Teilnehmerzahl pro Kurs ist auf 12-14 Personen beschränkt.

[www.wolfgang-und-kern.de](http://www.wolfgang-und-kern.de)

Sonntag, 23. Nov. 2003 - 15.00 Uhr, die Teilnehmer des Workshops zeigen Ihre erlernten Fähigkeiten während eines kurzen Konzertes vor Publikum. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. (Evtl. gegen eine kleine Spende für die Alte Molkerei)



# FUNKBATTLE III – die Vorschau Sa, 15. November 2003

## Das Ereignis

Mehr als nur ein Konzert. Und die wohl unblutigste Schlacht des Jahres. Das bietet der Kulturort Alte Molkerei in kürze wieder. Im November, wenn es draußen langsam kalt wird, heizen wir Euch ein mit unserem musikalischen Großereignis.

Gestartet 2001, findet in diesem Jahr am Samstag, 15. November der FunkBattle III statt. Zwei Bands, zwei Bühnen, und ein großes Sound- und Lichtspektakel garantieren wieder einen atmosphärischen Abend in der Alten Molkerei.

Die beiden am FunkBattle teilnehmenden Bands treffen aufeinander im direkten Wettbewerb. Abwechselnd in drei Runden präsentieren die Kontrahenten ihr musikalisches Programm. Ihr entscheidet schließlich, wer der Gewinner des Abends sein soll.



## Die Geschichte

Eingeläutet durch die münsterländische Funkband Close To Jazz, startete im November 2001 die FunkBattle im Kulturort. Der damalige Erfolg übertraf sämtliche Erwartungen der Macher. Schon damals war man sich sicher, dass der FunkBattle fortan zu einem traditionellen Event in der Alten Molkerei werden sollte.

Close To Jazz trafen 2001 auf Andromedan Funk Machine. Der Sieg ging mit knappen Vorsprung damals an Close To Jazz. Somit standen CTJ auch beim zweiten FunkBattle am 16. November 2002 wieder auf der Bühne. Als Gegner konnten Gybe aus Köln verpflichtet werden. Erneut war der FunkBattle komplett ausverkauft. Das begeisterte Publikum erlebte einen weiteren funkig-musikalischen Hochgenuss. Der Abend sah Gybe mit hauchdünnen Vorsprung als Sieger.

## Die Bands

Somit kommen in diesem Jahr die Titelverteidiger aus Köln: Gybe ([www.gybe.de](http://www.gybe.de)) bestreiten ihren zweiten FunkBattle nach dem Überraschungserfolg im Vorjahr. Mittlerweile mit einer eigenen CD ausgestattet, werden es Gybe ihren Gegnern schwer machen!

Zum ersten Mal wird der FunkBattle in diesem Jahr international mit den Herausforderern. Rivelino ([www.rivelino.nl](http://www.rivelino.nl)) aus Holland präsentieren ihr Funk-Pop Programm auf deutschem Boden. Wie bereits zu hören war, werden es die Titelverteidiger Gybe schwer haben!



## Das Dabeisein

Wie in den Vorjahren, werden auch 2003 die Karten für den FunkBattle ausschließlich an der Abendkasse zu haben sein. Am Samstag, 15. November 2003 öffnen sich zum FunkBattle III die Tore um 20.00 Uhr.

Tipp: Früh kommen und ganz sicher dabei sein. In den beiden Vorjahren waren wir jeweils bereits eine Stunde nach dem Start des Ticketverkaufs ausverkauft. Deshalb rechtzeitig erscheinen, damit es keine langen Gesichter gibt!

Weitere Informationen in kürze auf [www.altemolkerei.info](http://www.altemolkerei.info) und ca. ab Mitte Oktober auch unter [www.funkbattle.de!](http://www.funkbattle.de!)

## Die Entscheidung

### *Dieses Jahr wird alles anders!*

Ihr, die Zuschauer, entscheidet zum ersten Mal mit der eigenen Stimme direkt, wer eine Runde weiterkommt und 2004 bei der FunkBattle IV den Ton angibt. Schaffen Gybe die Titelverteidigung oder werden Rivelino zu den neuen Favoriten des Bocholter Publikums?

Nicht mehr die Jury fällt somit die Entscheidung, sondern Ihr mit der direkten Wahl bei der FunkBattle III. Es wird spannender als jemals zuvor! Zum gesicherten Ablauf der Dinge ist unser Ringrichter, der ehrenwehrte Mr. Fuddy samt Sicherheitscrew und erotischen Nummerngirls, natürlich wieder zugegen.

*Pop / Jazzbereich  
der Musikschule Bocholt  
Mi. 26.11.2003, Eintritt frei  
Einlass 19 h, Beginn 19.30 h,*



Der Pop/Jazzbereich der Musikschule Bocholt stellt sich mit einem Abendfüllenden Programm vor. Vier Ensembles mit verschiedenen musikalischen Schwerpunkten werden ihr aktuelles Programm vorstellen.

Das Percussionensemble unter der Leitung von Christoph Nießen wird den Abend mit populären Kompositionen eröffnen, vorgetragen von Vibraphon, Marimbaphon und Schlagzeug.

Straight Ahead Jazz im Stile der 50er folgt mit der Jazz-Band, geleitet von dem in Bocholt bekannten Bassisten Henning Gailing und dem Saxophonlehrer Frank Sackenheim.

Die „Lounge Groove Chill Reflectors“ bringen Funk & Groove auf den Plan. Herbie Hancock, Jaco Pastorius, Maceo Parker u.a. liefern das Repertoire.

Last but not least: Die „Keyterms“ mit Popmusik der letzten vier Dekaden u.a. von den Red Hot Chilli Peppers und Carlos Santana. Beide Ensembles werden betreut vom Gitarrenlehrer und Fachbereichskoordinator der Pop / Jazz Abteilung Martin Feske.

An diesem Abend ist musikalisch garantiert für jeden etwas dabei.

*„Night of the drums“**Freitag, 28.11.2003**ab 20 h**Eintritt: 10 EUR, ermäßigt für  
Schüler/Rentner 7 EUR*

Zu einer lateinamerikanischen Nacht mit heißen Rhythmen und musikalischem Feuer laden am 28. November 2003 ab 20 Uhr die Gruppen „La Banda Furiosa“, „Comparsa Bloco Loco“ und „Onda Latina“ ein. Die 20 Perkussionisten der Gruppe „La Banda Furiosa“ unter der Leitung von Herbert Schmeinck bildete sich aus einem Kurs der Volkshochschule. Es werden polyrhythmische (mehrstimmige) Stücke vorgetragen, wobei die unterschiedlich gespielten Basstrommeln, und die Solo- und Begleitstrommeln gemeinsam eine Melodie bilden. Auf den Congas, Surdos, Bombos und Caixas werden karibische, aber auch afrikanische und brasilianische Rhythmen geschlagen.

Herbert Schmeinck zeigt sein Können auch als Leiter der Gruppe „Comparsa Bloco Loco“, die mit Ihren afrokaribischen Karnevalsrythmen, Rhythmen aus Kuba, Haiti und der Dominikanischen Republik bereits ein breites Publikum in Bocholt begeistern konnte.

Als besonderer Gast spielen die internationale Salsa-Gruppe „Onda Latina“. Diese Band kommt wahrhaftig wie eine Welle (span.= Onda) daher, denn vor den Rhythmen von „Onda Latina“ kann wirklich niemand sein Tanzbein schützen. Die Musiker, welche zum großen Teil in die lateinamerikanische Musikkultur ihrer Heimatländer hineingewachsen sind, fühlen sich in den verschiedenartigsten Ausprägungen dieses Genres zuhause: So reicht ihr Repertoire vom typischen Salsa Brava über Cha-Cha, Son, Timba, Cumbia, Merengue und Bolero bis hin zu Plena und Bomba sowie vielen weiteren süd- und mittelamerikanischen Rhythmen. Die besten Salsa-Arrangements der Musikgeschichte oder die traditionelle kubanische Musik, die aus dem Buena Vista Social Club bekannt wurde, Onda Latina hat immer eine eigene Art und Weise der Interpretation, die bereits das Publikum in ganz Deutschland begeistert hat.

Zu sehen in der Alten Molkerei am Freitag, 28.11.2003 ab 20:00 Uhr.

Weitere Infos unter:  
[www.ondalatina.org](http://www.ondalatina.org)  
[www.labandafuriosa.h-page.de](http://www.labandafuriosa.h-page.de)



*Sa. 29. 11. Band „MILK“  
Einlass 20 h, Beginn 21 h  
Eintritt 5 Euro*



Introducing Milk - a Dutch pop/rock band, Arthur Bont and Diana van Achterbergh are the creators of these catchy 3-4 minute tunes. The style of there music is best described as alternative pop/rock/folk with influences from Lamb, U2, Massive Attack and Peter Gabriel.

Recording of the first album commenced last year at the Wisseloord Studio's in Hilversum, Holland. This début album was released in April this year. From this album two singles were released. In the Dutch press the Album got good reviews.

Milk was interviewed several times and was also asked for live performances on dutch radio and tv stations. Milk performed at numerous high profile festivals nationwide in Holland.

Characterised by the beautiful emotional voice of Diana, Milk have developed their own unique style, featuring a musical blend of their talent at developing sound, strings and acoustic instruments. Performences have been a resounding succes, making a Milk experience a truly dynamic show.

August 2003 they did a second successfull tour in the United Kingdom! In December they planned a tour to Germany and Austria.

And who are they?

Milk is:

Diana van Achterbergh – Lead vocals  
Arthur Bont – Drums and backing vocals  
Franklin Heilijgers – Bass  
Luke d'Araceno – Keyboards and programming  
Ruud Groenendijk – Guitar, effects and backing vocals

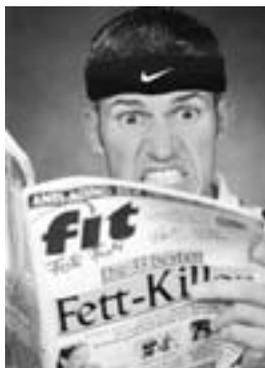
[www.milk-music.nl](http://www.milk-music.nl)

## Comedy mit Klaus Hermann

30.11.2003

Einlass 19.30 h, Beginn 20 h

Eintritt 10 Euro VVK/12 Euro AK



Mit seinem neuen Programm „Darf ich bitten..?! Sex und andere Probleme ab 30“ outet sich der Komödiant und spricht hemmungslos über seine eigenen Erfahrungen. Tränen und wahre Lachanfalle verursachte Klaus Hermann bei der Uraufführung seines neuen Lachprogramms. Er nimmt kein Blatt vor den Mund, und bricht mit Taubus, um den Zuschauern zu helfen und zu warnen. Er wird erklären warum „Imperative Lyrik“ und ein schief gewachsener Weißheitszahn einen direkten Zusammenhang besitzen, erzählt von Selbstverteidigung bei der Kosmetikerin und möchte den Männern helfen, den Leistungsdruck im Schlafzimmer los zu werden.

Menschen über 30 werden ihm in seinen Behauptungen zustimmen, die Zuhörer unter 30 werden schockiert darüber sein, was auf sie zu kommt. Somit ist es unvermeidbar, dass sich das Publikum während der Vorstellung in 2 Lager spalten wird. Seien Sie gespannt auf das was Sie erwartet...

Weitere Infos unter  
[www.klaus-hermann.com](http://www.klaus-hermann.com)



## *Wir haben unser Programm erweitert!*

Ab November 2003 werden regelmäßig Comedy und Kabarett Veranstaltungen in der Alten Molkerei zu sehen sein. Hochkarätige Künstler wie Moses W. (im Fernsehen regelmäßig bei „Nightwash“ zu sehen), Hennes Bender (regelmäßig bei Götz Alsmann zu erleben), Thomas Nicolai als „Blonder Engel“ vielen Kabettfreunden bekannt, Bigge Wanninger und Anne Rixmann, Klaus Renzel, um nur einige zu nennen, freuen sich darauf bei uns aufzutreten.

Um einen genaueren Überblick zu erhalten, haben wir ein separates Programmheft mit allen Infos zu den Comedy/ Kabarettveranstaltungen herausgegeben. Diese liegen an den bekannten Stellen aus. Gerne schicken wir Ihnen auf Anfrage auch ein Programmheft auch zu.



Veranstaltung: 08.11.2003, 21.00 Uhr  
Eintritt: 8,00 EUR  
Künstler: Moses W.  
Programm: „Rocker“

Veranstaltung: 30.11.2003, 20.00 Uhr  
Eintritt: Vorverkauf 10,00 EUR,  
Abendkasse 12,00 EUR  
Künstler: Klaus Hermann  
Programm „Darf ich bitten..?! Sex und andere Probleme ab 30“

Veranstaltung: 03.01.2004, 20.00 Uhr  
Eintritt: 10 Euro  
Künstler : Klaus Renzel  
Program: „Gitarobatrix“

Veranstaltung: 16.01.2004, 20.00 Uhr  
Eintritt: 10 Euro  
Künstler : Thomas Nicolai  
Programm: „Der Blonde Emil: „.... macht Ernst!“

Veranstaltung: 24.01.2004, 20.00 Uhr  
Eintritt: 12 Euro  
Künstler : Alf Marlow  
Programm: „Das Schweigen der Männer“

Veranstaltung: 06.02.2004, 20.00 Uhr  
Eintritt: 12 Euro  
Künstler : Hennes Bender  
Programm: „Generation YPS“

Veranstaltung: 13.03.2004, 20.00 Uhr  
Eintritt: 12 Euro  
Künstler : Biggi Wanninger und Anne Rixmann  
Programm: „Solo für Zwei“

Veranstaltung: 24.04.2004, 20.00 Uhr  
Eintritt: 12 Euro  
Künstler : Gernot Voltz  
Programm: „Ironman“

**A Capillo:**

„X-Mas-Fete“

Sa. 06.12.2003

Einlass 19.30 h, Beginn 20 h

Eintritt 12 Euro, erm. 10 Euro

Alle, die April gerne zu „A-Capillo“ gekommen wären, aber keine Karten mehr bekommen konnten, dürfen sich freuen, denn am Samstag, 06.12.2003 stellen die fünf Stimmbanden wieder ihr Können unter Beweis.



Als Vorfest der Freude kündigt die „Alte Molkerei“ die Weihnachtsfete mit A Cappillo an. Und Freude verbreiten die munteren Stimmband-Akrobaten bei all ihren Auftritten. In ihrem umfangreichen Repertoire von etwa 100 Songs befinden sich auch Weihnachtslieder. Die werden natürlich von AC auf die ihnen eigene humoristische Art interpretiert. Die Arrangements überraschen immer wieder durch ungewöhnliche Einfälle, die den gebannten Zuhörer schmunzeln lassen. Neben dem ein oder anderen nicht bekannten Stück versprechen die singenden Niederrhein-Künstler auch die einzig wahre Weihnachtsgeschichte. Daher haben sie ihr Weihnachtsprogramm auch „Ein wahres Weihnachtsmärchen“ genannt.

<http://www.a-cappillo.de>

**Ausstellungseröffnung**

Maria Dingeler

So. 07.12.2003, 15 Uhr

Eintritt frei



„Dies ist meine zweite Ausstellung im Kulturort „Alte Molkerei“.

Ich freue mich sehr, meine neuen Arbeiten präsentieren zu dürfen.

Energie- und spannungsgeladene Akte und Figuren bilden die Schwerpunkte meiner Arbeit. Die experimentelle Mischtechnik basiert auf der Kombination von Ölfarben und Modelliermasse auf dem Hintergrund. Am wichtigsten ist für mich, die Bewegung, als intime Momentaufnahme des flüchtigen Eindrucks, sinnlich nachzuempfinden und wiederzugeben.

Ob mir dies in meinen Bildern gelungen ist, lasse ich gern die Besucher entscheiden.“



### *LIVE-MUSIC-SESSION*

*Fr. 27.12.2003*

*Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr*

*Eintritt frei*

Eine gedeckte Konzertbühne erwartet die Musiker und Zuhörer der Region. Bands, die einen kurzen Einblick in Ihr Program geben wollen oder Musiker die sich am Tresen zu einer Jam-Runde verabreden - alles ist möglich!

Drum-Set, Klavier, Gesangs-, Bass-, und Gitarrenanlagen werden gestellt. Die Instrumente bitte selber mitbringen.

### *Überraschkonzert*

*Di. 30.12.2003*

*Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr*

*Eintritt frei*



*...und wie sieht es  
im Kulturort aus?  
...und wo finden Sie uns?*

Ganz einfach: Der Eingang zum Kulturort befindet sich seitlich im Gebäude der Alten Molkerei (zwischen Autohändler und Truckstop auf den Platz fahren). Hinter dem Imbiss sehen Sie auf der rechten Seite bereits das Eingangsschild. Kostenlose Parkmöglichkeiten stehen reichlich zur Verfügung. Die Treppen hochsteigen und schon stehen Sie im Foyer, in dem monatlich wechselnde Ausstellungen zu betrachten sind - Ausstellungs-eröffnung ist normalerweise der 1. Sonntag im Monat, einschließlich Künstlerpräsenz.

Künstler, die Interesse haben, ihre Arbeiten der Öffentlichkeit zu präsentieren, sollten sich bei C. Goldfisch melden:  
Mobil 0173 / 74 78 79 2

In eigener Sache: Bitte reichen Sie dieses Programmheft weiter, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Wir möchten möglichst viele Menschen erreichen...

Kartenvorbestellung + Info:  
0 28 71 / 22 23 65

**www.alte-molkerei.info**  
Werther Str. 16 ■ 46399 Bocholt



Kartenvorbestellung:  
0 28 71 / 22 23 65

www.alte-molkerei.info

Werther Str. 16  
46399 Bocholt



**Seite**

**Das Programm im November**

So. 02.11.	3	15.00 Uhr	Ausstellung Goldfisch „Bewegungen“
So. 02.11.	2	20.00 Uhr	Impromatch, Bocholter Bühne
Fr. 07.11.	4	20.00 Uhr	Anne Stroux, Lieder 20er Jahre
Sa. 08.11.	4	20.00 Uhr	Moses W. , Kabarett/Comedy
Sa. 15.11.	6+7	20.00 Uhr	Funkbattle
Fr. 21.11.	5	15.00 Uhr	Workshop „Bühnenpräsenz“
Sa. 22.11.	5	10.00 Uhr	Workshop „Bühnenpräsenz“
Fr. 21.11.	5	20.00 Uhr	Heine Lesung mit Detlef Salomo und Leo Schwär
So. 23.11.	5	15.00 Uhr	Konzert der Workshopteilnehmer
Mi. 26.11.	8	19.30 Uhr	Konzertabend der Musikschule
Fr. 28.11.	9	20.00 Uhr	„Night of the drums“, Leitung Herbert Schmeincck
Sa. 29.11.	10	20.00 Uhr	Milk - Band
So. 30.11.	11	19.30 Uhr	Klaus Hermann - Kabarett

**Seite**

**Das Programm im Dezember**

Sa. 06.12.	13	20.00 Uhr	A Cappillo - X-Mas-Fete
So. 07.12.	13	15.00 Uhr	Ausstellungseröffnung, Maria Dingeler
Fr. 26.12.	2	17.00 Uhr	Bobs - Besinnliche Weihnachtslesung
Sa. 27.12.	14	20.00 Uhr	SESSION
Di. 30.12.		20.00 Uhr	Überraschungskonzert

2  
Die Weihnachtsgeschichte  
der Bocholter Bühne

05.12., 11.12., 12.12., 14.12., 19.12. , 20.12.,  
21.12.,22.12., 23.12., 28.12. jeweils um 19.30 h



**Georg Neinhuis**

Klavierbaumeister

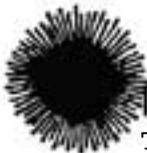
*Klavier-/Flügelstimmungen  
Verkauf geb. Instrumente  
Reparaturen  
Konzertdienst  
Verleih*

47546 Kalkar-Appeldorn · Reeser Str. 164 · Tel/Fax 02824-4544

**Instandhaltungs-Service**

**WENNING**

Telefon 0 28 71 / 222 588



**Reisebüro SUNTOURS**

Telefon 0 28 71 / 88 06

GmbH